

Freiwilligenarbeit als Mehrwert für die Bewohner

Informatives Treffen im Haus zum Seewadel

Freiwillige übernehmen im Haus zum Seewadel viele wertvolle Aufgaben, welche den Bewohnerinnen und Bewohnern direkt zugutekommen. Sie unterstützen das Aktivierungsteam auf Bewohnerausflügen, helfen bei Veranstaltungen mit, begleiten das gemeinsame Singen am Klavier, gestalten einen «Kaffeehöck» für die Bewohner oder kommen mit ihren Therapiehunden zu einzelnen Bewohnern. Ohne den grossen Einsatz der Freiwilligen könnten viele Aktivitäten nicht angeboten werden.

Zweimal jährlich findet im Haus zum Seewadel ein gemeinsames Treffen mit den freiwilligen Mitarbeitenden statt. Diese allseits beliebten Treffen werden genutzt für Fortbildungen, Informationsaustausch und viele interessante Gespräche.

Damit die Freiwilligen längerfristig regelmässig zu Einsätzen kommen, legt das Haus zum Seewadel grossen Wert darauf, die Einsatzmöglichkeiten vorgängig sorgfältig abzuklären. Bei einem Einsatz erhalten die Freiwilligen eine schriftliche Einsatzvereinbarung. Es werden regelmässig Gespräche mit ihnen geführt und Rückmeldungen gegeben.

Im Frühling dieses Jahres trafen sich die Freiwilligen für eine gemeinsame Weiterbildung zum Thema Hygiene, eines der Jahresziele des ge-



Einige der Seewadel-Freiwilligen nach dem Dankeschön-Essen. (Bild zvg.)

samen Betriebes für 2018 und somit ebenso wichtig für die Freiwilligen. Unter anderem wurde den Freiwilligen vermittelt, was alles zur Hygiene gehört, da im Umgang mit betagten Menschen die Umsetzung einer korrekten Händehygiene besonders wichtig ist. Die Weiterbildung war abwechslungsreich und interessant gestaltet, einerseits durch theoretische Inputs, aber auch durch viele Fragen und Diskussionen in der Gruppe. Die Freiwilligen konnten an diesem Nachmittag von vielen neuen Informa-

tionen profitieren, die nicht nur im Haus zum Seewadel, sondern auch im normalen Alltag und zu Hause sehr hilfreich und nützlich sind.

Im Oktober wurden die Freiwilligen zum traditionellen Dankeschön-Jahresessen eingeladen. Dabei berichteten die Freiwilligen einmal mehr, dass ihre Arbeit von den Bewohnerinnen und Bewohnern stets sehr geschätzt wird. Diese Freude zu spüren, bereichert ihre Arbeit und motiviert sie für viele weitere spannende Einsätze. (pd.)